

Zwischen Freizeit-Oase, Samenzucht und Kehrrechtdeponie

Anfang des 20. Jahrhunderts konkurrierten sich in der Spiezer Bucht Freizeit, Tourismus und wirtschaftliche Nutzungen. Strandweg und Buchtrondell wurden neu gebaut. Daneben wurden Samen gezüchtet und zur Winterszeit Kehrrecht deponiert. Schon damals gab es Bestrebungen, die Bucht der Spekulation zu entziehen.

1902-1917 Springbrunnen Als Attraktion wird ein Springbrunnen im Hafenbecken in Betrieb genommen. Wasserknappheit war damals ein Thema, weshalb die Wasserversorgungsgenossenschaft Nutzungsabgaben erhob. Hohe Wassergebühren machen den Gebrüdern John vom Spiezerhof zu schaffen. Der Brunnen wird daraufhin nachts und bei Wasserknappheit abgestellt. Während den Kriegsjahren wird der Springbrunnen 1917 demontiert.

1913 Kritik In Leserbriefen werden Badeanstalt und Bootshäuser als hässlicher Anblick bezeichnet. Auch das mannshohe Schilf wird kritisiert als wenig verlockend für Fremde und Einheimische. Anwohner, welche das Gequake der Frösche nicht mögen, geben damit bewusst oder unbewusst Anlass, die Bucht zu verbauen.

1913/14 Strandweg Zwischen Spiez und Faulensee wird gegen erheblichen Widerstand ein Strandweg gebaut.

1914-1918 Krieg Der 1. Weltkrieg stoppt den Aufschwung des Tourismus.

1920-1922 Erste Rettungsaktion Um das Seeufer vor einer Überbauung mit Bootshäusern zu verschonen, erwerben Mitglieder des Verkehrsvereins Land und retten damit das Herzstück der Bucht vor Spekulation und Überbauung. Die Firma Frutiger schenkt dem Verkehrsverein Spiez eine Bauparzelle. Aber auch Bauinteressierte kaufen laufend weitere Parzellen.

1922 Gestaltungs-Ideen Der Gemeinderat Spiez schreibt einen Ideenwettbewerb für die Buchtgestaltung aus. Viele Ideen für die Umgestaltung der Bucht folgen in den nächsten Jahren. Ein Projekt des Architekten Max Kuhn sieht vor, ein Seelein mit einer Insel, vier Tennisplätzen und einem Kurpavillon zu realisieren. Geldknappheit lässt das Projekt scheitern.

1925 Kehrrechtdeponie Das Schilfgelände hinten in der Bucht wird zur Winterszeit als Kehrrechtdeponie benutzt. Heute ist dort die Minigolfanlage.

1929 Neues Strandbad Am 21. Juli wird das neue Strandbad beim Hotel Du Lac eingeweiht.

1929-1931 Buchtronedell Neu entsteht ein Buchtronedell. Die Buchtmauer wird mit wasserspeienden Löwenköpfen verziert.

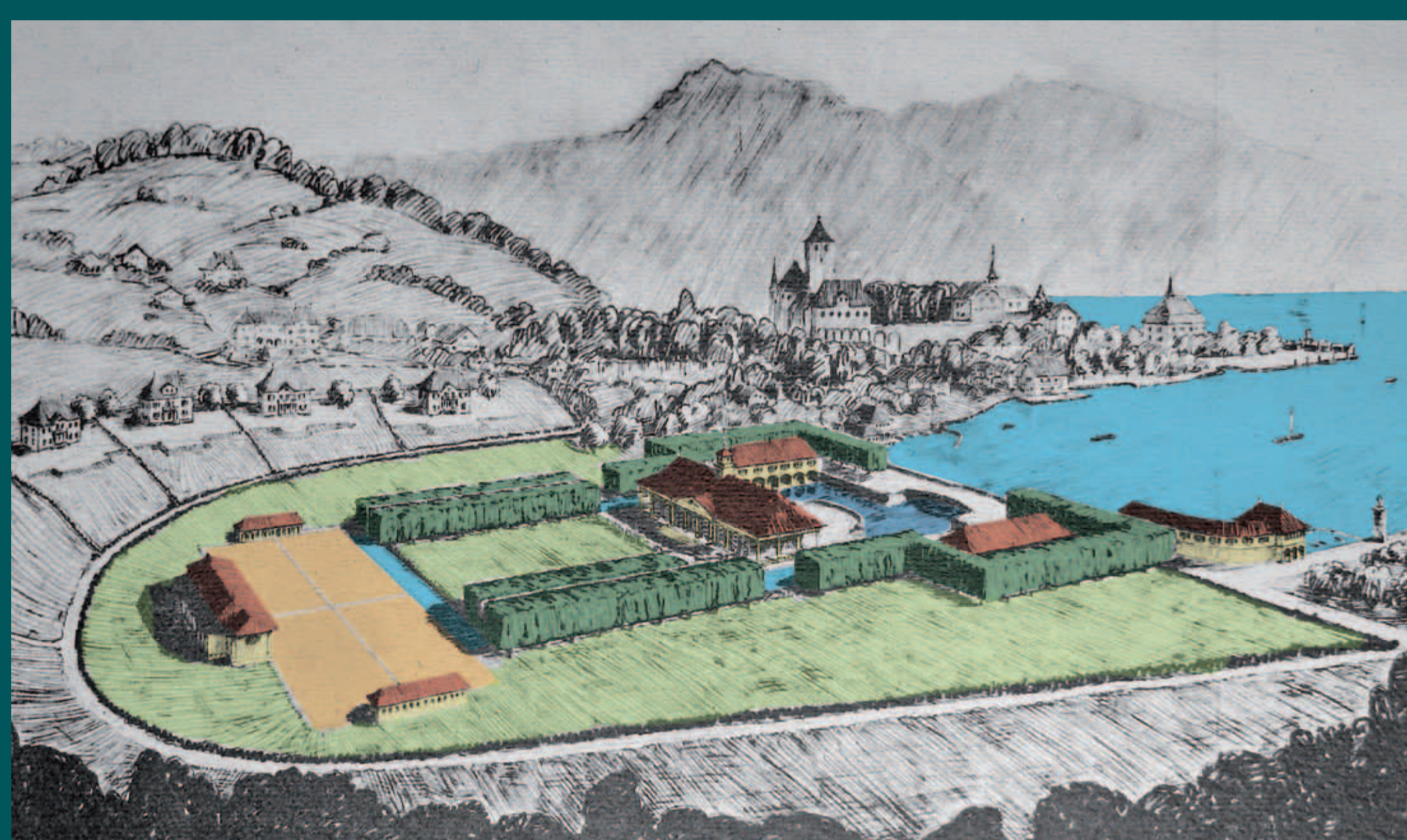
1941/42 Samenzucht Die Gebrüder Roggli erwerben Land in der Bucht und nutzen es bis 1993 für die Samenzucht von Stiefmütterchen. Aber auch Samen für diverse Gemüsesorten werden gewonnen. Die Rogglischeune wird gebaut.



1905: Schilf und Bootshäuser kritisieren viele als hässlichen Anblick.



1910: Spiezerhof und Springbrunnen.



1922: Das Projekt der Hafen- und Buchtanlage mit Seelein.



1929-1931: Das Buchtronedell wird erstellt.



1929: Das neue Strandbad wird eröffnet.



Ab 1941: Arbeiterinnen beim Anpflanzen von Stiefmütterchen.